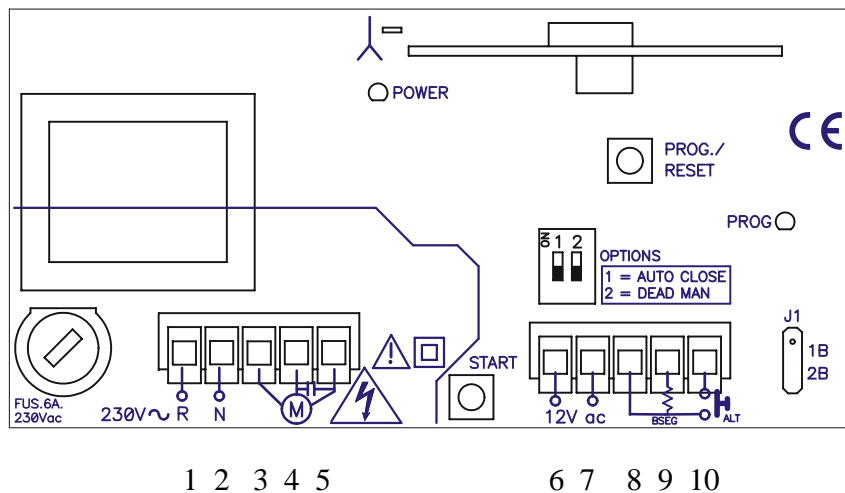


ROLLER 868

Steuerung mit eingebautem Empfänger für Federwellenantriebe und Automatismen für Rolltoren und Rollläden. Gestattet die funkübertragene Speicherung von 15 Sendern unter Einsatz des Programmierstasters.

MERKMALE

Merkmale Empfänger	
Frequenz	868,35MHz
Kodierung	Hochsicherer Wechselcode
Speicher	15 Codes
Merkmale Steuerung	
Stromversorgung	230V AC \pm 10% / 115VAC \pm 10%
Motorhöchstleistung	0,75CV
Ruhe-/Betr.verbrauch	23mA / 42mA (Ohne Fotozellen)
Motorsicherung	6A
Eingänge	Wechsel und Sicherheitsleisten
Ausgang Speisung Fotozellen	12VAC(höchstens 130mA)
Steuerzeit	1 Sekunde – 2 Minuten (voreingestellt 45 Sekunden)
Betriebstemperatur	-20°C bis +85°C
Dichtigkeit	IP54 (mit Kabeleinführungsstutzen IP65)
Gehäuseabmessungen	140x220x55mm



ANSCHLÜSSE

- 1 Stromversorgung 230V AC
- 2 Stromversorgung 230V AC
- 3 Gemeinsame Leitung Motor
- 4 Motor (N)
- 5 Motor (N)
- 6 Ausgang Speisung Fotozellen 12VAC
- 7 Ausgang Speisung Fotozellen 12VAC
- 8 Gemeinsame Leitung Taster
- 9 Sicherheitsleisten ohmscher Kontakt 8k2 (bis zu 2 in Parallelschaltung)
- 10 Wechseltaster (NO)

ROLLER 868

INSTALLATION

Gehäuserückseite unter Verwendung der mitgelieferten Dübel und Schrauben an der Wand befestigen. Kabel unten durch das Gerät führen. Stromversorgungskabel an die Klemmen der gedruckten Schaltung anschließen und dabei den Anweisungen des Siebdrucks auf der Platine folgen. Stirnseite des Geräts mit den hierfür mitgelieferten Schrauben an der Rückseite befestigen.



BETRIEB

STEUERUNG BETRIEB

Stromversorgung: Die grüne Leuchtanzeige weist auf eine einwandfreie Speisung des Geräts hin.

WAHLSCHALTER

	OFF-Stellung (voreingestellte Option)	ON-Stellung
1 = AUTO CLOSE	Halbautomatischer Betrieb = schließt nicht automatisch	Automatikbetrieb = schließt automatisch
2 = DEAD MAN	Je nach Wählschalter 1 halbautomatischer oder Automatikbetrieb	Totmannbetrieb

TASTER

START	Schwarz	Führt gleiche Funktion aus, wie ein NA-Taster auf ALT
PROG./RESET	Rot	Führt zwei Funktionen durch: Zeitprogrammierung der Steuerung und Senderprogrammierung

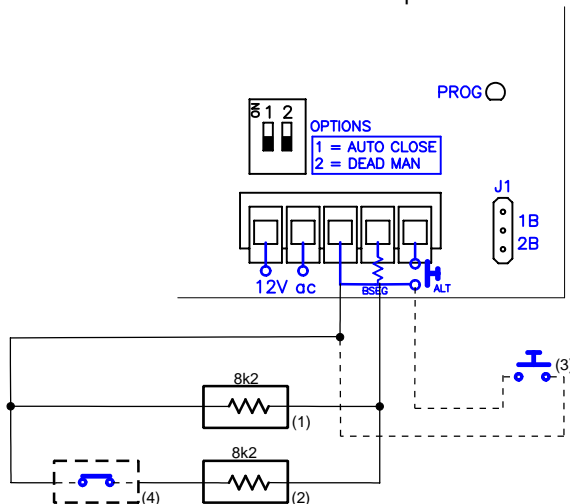
A) HALB-AUTOMATISCHER / AUTOMATISCHER BETRIEB

Der Wechseltaster führt folgende Funktion durch. Beim ersten Drücken öffnet der Motor, beim nächsten Drücken hält er an (wenn er nicht bis zum Hubende gekommen ist) und schließt automatisch oder wartet zum Schließen auf ein drittes Drücken. Die automatische Verschlussvorrichtung tritt nur dann in Kraft, wenn der vollständige Öffnungsvorgang ausgeführt wurde und der Optionenwählschalter 1 in Position ON steht.

ROLLER 868

Mögliche Anschlüsse:

A1) Anschluss von zwei Leisten in Parallelschaltung (Öffnen und Schließen): Agieren beim Öffnen und beim Schließen und führen dabei zu Stopp und 1s-Umkehr. Der Anschluss eines Wechseltasters ist optional. J1 wird nicht überbrückt.

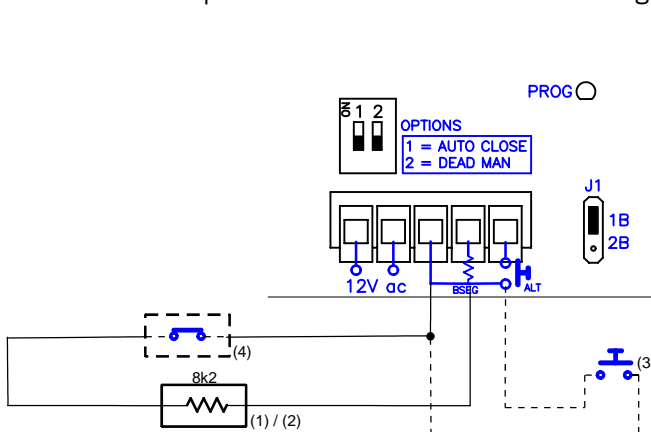


- 1)- Sicherheitsleiste beim Öffnen
- 2)- Sicherheitsleiste beim Schließen
- 3)- NO Taster
- 4)- NC Sicherheitskontakt
- (Opcional)

Opcional = Optional

In Serie mit der Sicherheitsleiste können auch z.B. Photozellen angeschlossen werden. Diese sollten über einen Öffnerkontakt verfügen. Die Aktivierung bewirkt eine komplette Umkehr des Tores.

A2) Anschluss einer Sicherheitsleiste (Öffnen oder Schließen): Agiert beim Öffnen und beim Schließen und bewirkt dabei Stopp und 1s-Umkehr. Der Anschluss eines Wechseltasters ist optional. Schaltbrücke J1 auf Stellung 1B stecken.



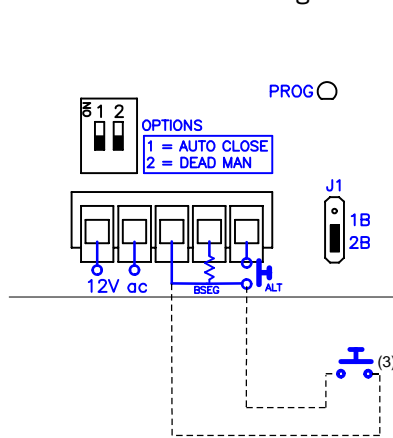
ROLLER 868

- 1)- Sicherheitsleiste beim Öffnen
- 2)- Sicherheitsleiste beim Schließen
- 3)- NO Taster
- 4)- NC Sicherheitskontakt
- (Opcional)

Opcional = Optional

In Serie mit der Sicherheitsleiste können auch z.B. Photozellen angeschlossen werden. Diese sollten über einen Öffnerkontakt verfügen. Die Aktivierung bewirkt eine komplette Umkehr des Tores.

A3) Anschluss ohne Sicherheitsleiste: Der Anschluss eines Wechseltasters ist optional. Schaltbrücke J1 auf Stellung 2B stecken.



- 1)- Sicherheitsleiste beim Öffnen
- 2)- Sicherheitsleiste beim Schließen
- 3)- NO Taster
- 4)- NC Sicherheitskontakt
- (Opcional)

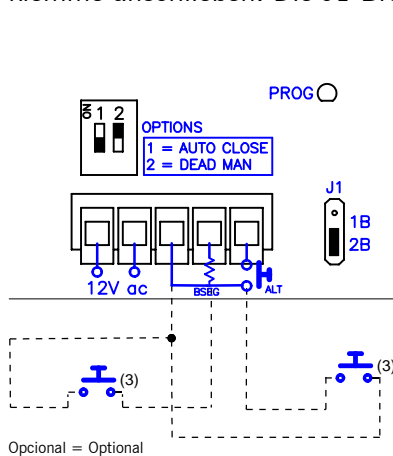
Opcional = Optional

B) TOTMANNBETRIEB

Mögliche Anschlüsse:

B1) Öffnen / Schließen im Totmannbetrieb

Den Taster für Öffnen an die ALT Klemme und den für Schließen and die BSEG klemme anschließen. Die J1 Brücke auf 2B stecken (Betrieb ohne Sicherheitsleiste).



- 1)- Sicherheitsleiste beim Öffnen
- 2)- Sicherheitsleiste beim Schließen
- 3)- NO Taster
- 4)- NC Sicherheitskontakt
- (Opcional)

Opcional = Optional

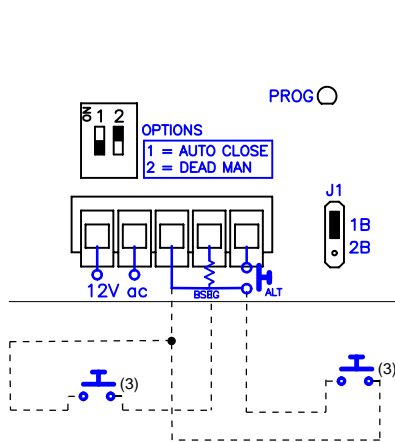
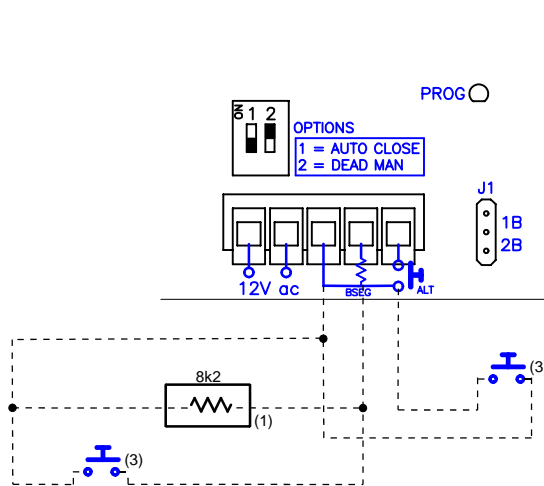
ROLLER 868

B2) Öffnen halbautomatischer Betrieb und Schließen im Totmannbetrieb:

Den Taster für Öffnen/Stopp an die ALT Klemme und den für Schließen an Totmann und die BSEG Klemme anschließen.

Mit Sicherheitsleiste auf Öffnen die J1 Brücke entfernen.

Für den Betrieb ohne Sicherheitsleiste die J1 Brücke auf 1B stecken.



- 1)- Sicherheitsleiste beim Öffnen
- 2)- Sicherheitsleiste beim Schließen
- 3)- NO Taster
- 4)- NC Sicherheitskontakt
- (Opcional)

Opcional = Optional

Die Totmannfunktion ist auch über Funk möglich. Hierzu den Funktaster oder den Funkschlüsseltaster anwenden.

ZEITPROGRAMMIERUNG

Vor Beginn der Zeitprogrammierung muss die Tür ganz geschlossen (oder offen) sein.

Für den Zugang zur Programmierung eine Sekunde lang den PROG/RESET Knopf drücken.

Dann leuchtet die rote PROG Leuchtanzeige auf und das Gerät gibt ein Tonsignal von sich.

Zur Durchführung der Hubprogrammierung den ALT/START Taster verwenden.

ROLLER 868

Erstes Drücken von ALT/START öffnet und beginnt die Speicherung der Manöverzeit. Zweites Drücken stoppt, beendet die Speicherung der Manöverzeit und beginnt Zeitschaltung automatisches Warten. Das dritte Drücken beendet die Zeitschaltung automatische Warten, schließt und verlässt den Programmierbetrieb (die rote Leuchtanzeige erlischt).

EMPFÄNGERBETRIEB

Beim Eingang eines Codes prüft das Gerät, ob sich dieser im Speicher befindet und aktiviert dabei das entsprechende Relais.

Manuelle Programmierung

1) Normale Programmierung

Programmiertaster eine Sekunde lang drücken. Dann leuchtet die Programmierleuchtanzeige auf und das Gerät gibt ein Tonsignal von sich. Das Gerät geht auf normale Programmierung. Unter Drücken des Senders den zu programmierenden Code und Kanal senden.

Bei Drücken des Senderkanals wird das Öffnen und Schließen im Schritt-für-Schritt-Betrieb betätigt.

2) Programmierung Öffnen/Schließen

Programmiertaster drücken und gedrückt halten, bis die rote Leuchtanzeige blinkt und das Gerät ein kurzes Tonsignal abgibt.

Das Gerät befindet sich dann in Programmierung Öffnen/Schließen. Den gewünschten Kanal des zu programmierenden Senders drücken. Der erste Kanal öffnet und der zweite schließt (3. Kanal öffnet und 4. Kanal schließt).

Anmerkung: Jeder Kanal des Senders kann an dem Gerät unabhängig konfiguriert werden und belegt dabei nur eine Speicherposition.

Das Gerät gibt bei jeder Senderprogrammierung ein 0,5s-Tonsignal ab. Vergehen 10 Sekunden ohne Programmierung oder wird der Programmiertaster gedrückt, verlässt das Gerät den Programmierbetrieb und gibt dabei zwei 1s-Tonsignale ab. Ist der Gerätespeicher beim Programmieren eines Senders voll, gibt dieser sieben 0,5s-Tonsignale ab und verlässt den Programmierbetrieb.

Funkprogrammierung

Für den Zugang zur Programmierung die beiden ersten Taster eines bereits am Gerät angemeldeten Senders drücken. Das Gerät gibt ein 1s-Tonsignal ab. Durch Drücken irgendeines Tasters des neuen Senders gibt das Gerät ein weiteres 1s-Tonsignal ab und weist dadurch auf die Speicherung hin. Der neue Sender behält die gleiche Kanalkonfiguration wie der angemeldete Sender bei.

Vergehen 10 Sekunden ohne Programmierung, wird kurz der Programmiertaster gedrückt oder werden die beiden ersten Sendertaster gedrückt, verlässt das Gerät den Programmierbetrieb und gibt dabei zwei 1s-Tonsignale ab.

ROLLER 868

CODEABMELDUNG

GESAMTRESET

Den Programmieretaster im Programmierbetrieb mehr als 10 Sekunden lang gedrückt halten. Das Gerät gibt 10 akustische Vorankündigungssignale und danach weitere Signale mit schnellerer Frequenz ab, die auf die Durchführung des Vorgangs hinweisen.

Das Gerät bleibt auf Programmierbetrieb. Auch die Programmierleuchtanzeige folgt den akustischen Hinweisen und erfolgt intermittierend. Vergehen 10 Sekunden ohne Programmierung oder wird kurz der Programmieretaster gedrückt, verlässt das Gerät den Programmierbetrieb und gibt dabei zwei 1s-Tonsignale ab.

VERWENDUNG DES EMPFÄNGERS

Dieser Empfänger ist zur Verwendung für Fernbedienungen an Garagentoren bestimmt.

Die Verwendung für die direkte Betätigung von Geräten, die von den Spezifikationen abweichen, ist nicht gewährleistet.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, die Gerätespezifikationen ohne Vorankündigung zu ändern.

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN FÜR DIE INSTALLATION



Trennen Sie die das Gerät immer von der Spannungsversorgung, bevor Sie es installieren oder reparieren.

- Vor irgendwelchen Eingriffen an dem Gerät die Stromversorgung abschalten.
- Vor der Installation der Steuerung alle unnötigen Seile oder Ketten entfernen und jegliche Vorrichtungen wie Schlösser deaktivieren, die nicht für den Automatikvorgang erforderlich sind.
- Vor der Installation der Steuerung prüfen, dass sich das Tor in einwandfreiem, gut ausgeglichenem mechanischem Zustand befindet und richtig öffnet und schließt.
- Handriegelungsvorrichtung in einer Höhe unter 1,8m installieren.
- Jede feststehende Steuerung seitlich des Tors, fern von irgendwelchen beweglichen Teilen und in mindestens 1,5m Höhe installieren.
- Für ständig angeschlossene Geräte ist in die Verkabelung eine leicht zugängliche Stromausschaltvorrichtung aufzunehmen. Dies sollte möglichst ein Notausschalter sein.
- Bei erstmaliger Stromversorgung des Geräts prüfen, dass das erste Drücken des Wechseltasters einen Öffnungsvorgang (und keinen Schließvorgang) auslöst. Die Sicherheitsleiste darf für ihren richtigen Einsatz niemals bei völlig geschlossenem Tor aktiviert sein. Installation der Endschalter vor der Leistenaktivierung empfohlen.
- Eingriffe in dieses Gerät dürfen nur von einem Fachinstallateur, Wartungspersonal oder einem vorschriftsmäßig unterwiesenen Arbeiter vorgenommen werden.
- Für den Anschluss der Stromversorgungs- und Motorkabel sind Anschlussklemmen mit 3,8mm² Querschnitt zu verwenden.
- Bei Arbeiten am Gerät ist eine Schutzbrille zu tragen.
- Die Handhabung der Sicherungen darf nur bei von der Stromversorgung abgeschaltetem Gerät erfolgen.
- Die Gebrauchsanweisung dieses Geräts muss sich stets im Besitz des Benutzers befinden.

ROLLER 868

- Die europäischen Richtlinien EN 12453 und EN 12445 zur Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore geben bei Toren folgende
- Mindestschutz- und –sicherheitsniveaus vor:
 - für im Wohn-, Geschäftsbereich oder in der Leichtindustrie genutzte Geräte ist zu verhindern, dass das Tor mit irgendeinem Gegenstand in Berührung kommen oder die Kontaktstärke begrenzen kann (z.B. Sicherheitsleiste)

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN FÜR DEN GEBRAUCH

- Kinder nicht mit den Torsteuerungen spielen lassen.
- Fernbedienungen nicht in Reichweite von Kindern lassen.
- Torbewegung überwachen und Personen bis zum völligen Öffnen oder Schließen fern halten.
- Vorsicht beim Umgang mit der Handentriegelungsvorrichtung, denn das Tor könnte infolge eines schlechten Federzustands oder einer Unausgewogenheit des Tors plötzlich herabfallen. Der Hersteller oder Installateur der Vorrichtung hat für Details wie etwa die Benutzung der Handentriegelungsvorrichtung zu sorgen.
- Einrichtung und insbesondere Kabel, Federn und Befestigungen häufig auf eventuelle Verschleißerscheinungen, Beschädigungen oder Unausgewogenheiten prüfen. Tor bei erforderlicher Reparatur oder Nachstellung nicht benutzen, da dies zu Schäden führen könnte.

Hiermit erklärt **JCM TECHNOLOGIES, S.A.**, dass sich das Gerät ROLLER 868 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Siehe Webseite [web www.jcm-tech.com](http://www.jcm-tech.com)